



Brüssel, den 3. Juni 2016  
(OR. en)

9585/16

FIN 329  
PE-L 28

## I/A-PUNKT-VERMERK

---

|                |  |
|----------------|--|
| Absender:      | Haushaltsausschuss   |
| Empfänger:     | Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat  |
| Nr. Komm.dok.: | 7980/16 FIN 235 (COM(2016) 227 final)  |
| Betr.:         | Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 2 zum Gesamthaushaltsplan 2016: Einstellung des Haushaltsüberschusses 2015 |

---

1. Die Kommission hat dem Rat am 15. April 2016 den Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans (EBH) Nr. 2 zum Gesamthaushaltsplan 2016 betreffend die Einsetzung der bei der Ausführung des Haushaltsplans 2015 entstandenen Überschüsse in den Haushaltsplan übermittelt.

Im Zuge der Ausführung des Haushaltsplans 2015 ergab sich ein *Überschuss* im Betrag von 1 349 116 813,74 EUR, der sich wie folgt zusammensetzt:

- a) *Übereinnahmen* in Höhe von + 980 Mio. EUR, nach Haushaltstiteln aufgeschlüsselt wie folgt:
- Titel 1 (Eigenmittel): + 1 071 Mio. EUR
  - Titel 3 (Überschüsse, Salden und Anpassungen): - 537 Mio. EUR
  - Titel 7 (Verzugszinsen und Geldbußen): + 180 Mio. EUR
  - Sonstige Titel: + 266 Mio. EUR

- b) *Nichtausschöpfung von Zahlungsermächtigungen* in Höhe von + 187 Mio. EUR, aufgeschlüsselt wie folgt:
- für den Haushaltsplan 2015 genehmigte Zahlungsermächtigungen (Kommission): + 78 Mio. EUR
  - von 2014 übertragene Zahlungsermächtigungen (Kommission): + 14 Mio. EUR
  - für den Haushaltsplan 2015 genehmigte und von 2014 übertragene Zahlungsermächtigungen (übrige Organe): + 94 Mio. EUR
- c) *Positiver Fremdwährungssaldo* in Höhe von + 182 Mio. EUR.

Mit der Einstellung des Überschusses in den Haushaltsplan verringert sich der Gesamtbeitrag der Mitgliedstaaten zur Finanzierung des EU-Haushalts entsprechend.

2. Der Haushaltsausschuss hat den Kommissionsvorschlag am 19. April 2016 geprüft und konnte ihm ohne Änderungen zustimmen.
3. Nach Abschluss der Prüfung ist der Haushaltsausschuss mit qualifizierter Mehrheit übereingekommen<sup>1</sup>, dem Ausschuss der Ständigen Vertreter vorzuschlagen, dass er dem Rat empfiehlt,
  - den unter Nummer 2 dargelegten Standpunkt des Rates zum EBH Nr. 2/2016 anzunehmen;
  - den Vorsitz zu beauftragen, die dem Europäischen Parlament zu übermittelnden Haushaltsdokumente zu erstellen und den in Anlage 2 enthaltenen Entwurf eines entsprechenden Schreibens zu billigen;
  - den in Anlage 1 enthaltenen Standpunkt des Rates im *Amtsblatt der Europäischen Union* veröffentlichen zu lassen.

---

<sup>1</sup> Bei Stimmenthaltung der britischen Delegation.

**BESCHLUSS DES RATES**

**zur Festlegung des Standpunkts des Rates zum Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans  
Nr. 2 der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 2016**

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION –

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel 314, in Verbindung mit dem Vertrag zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft, insbesondere Artikel 106a,

gestützt auf die Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Oktober 2012 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union und zur Aufhebung der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1605/2002 des Rates<sup>1</sup>, insbesondere auf Artikel 41,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- Der Haushaltsplan der Union für das Haushaltsjahr 2016 wurde am 25. November 2015 endgültig festgestellt<sup>2</sup>.
- Die Kommission hat am 15. April 2016 einen Vorschlag mit dem Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 2 zum Gesamthaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 vorgelegt –

---

<sup>1</sup> ABl. L 298 vom 26.10.2012, S. 1.

<sup>2</sup> ABl. L 48 vom 24.2.2016, S. 1.

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

*Einziges Artikel*

Der Standpunkt des Rates zum Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 2 der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 2016 wurde am 17. Juni 2016 festgelegt.

Der vollständige Text kann über die Website des Rates unter <http://www.consilium.europa.eu/> eingesehen oder heruntergeladen werden.

Geschehen zu Luxemburg am 17. Juni 2016

*Im Namen des Rates  
Der Präsident*

---

ENTWURF EINES SCHREIBENS

des : Präsidenten des Rates

an den : Präsidenten des Europäischen Parlaments

Sehr geehrter Herr Präsident,

ich darf Ihnen mit gesondertem Schreiben den Standpunkt des Rates zum Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 2 für das Haushaltsjahr 2016<sup>1</sup>, der am 17. Juni 2016 vom Rat festgelegt wurde, zuleiten.

(Schlussformel)

---

---

<sup>1</sup> Dok. 9586/16 BUDGET 15.